

Aufnahmeantrag für die Fachschule Altenpflegehilfe

1. Fachrichtung		
Altenpflegehilfe		
Bitte füllen Sie den nachfolgenden Antrag sorgfältig aus und geben Sie ihn mit den geforderten beglaubigten Nachweisen bis spätestens zum 01. März des laufenden Jahres in der Schule ab. Später abgegebene Anträge können nur im Nachrückverfahren berücksichtigt werden, sofern ausreichend Schulplätze zur Verfügung stehen.		
2. Angaben zur Person		
Familienname:		Vorname(n):
Geschlecht: <input type="radio"/> männlich <input type="radio"/> weiblich <input type="radio"/> divers <input type="radio"/> ohne Eintrag	Religionszugehörigkeit: <input type="radio"/> katholisch <input type="radio"/> evangelisch <input type="radio"/> jüdisch <input type="radio"/> islamisch <input type="radio"/> sonstige <input type="radio"/> keine	
Geburtsdatum:	Geburtsort:	
Geburtsland: <input type="radio"/> Deutschland oder <input type="radio"/> : _____	Staatsangehörigkeit: <input type="radio"/> deutsch oder <input type="radio"/> : _____	
Falls Ihre Muttersprache nicht Deutsch ist: Familiensprache:	Falls Ihr Geburtsland nicht Deutschland ist: in Deutschland seit (Jahr):	
Straße und Hausnummer:		
PLZ und Wohnort:		
Telefon Festnetz Schüler/Schülerin:	Mobiltelefon Schüler/Schülerin:	E-Mail Schüler/Schülerin:
3a. Angaben über die Sorgeberechtigten		
<input type="radio"/> Mutter <input type="radio"/> Vater <input type="radio"/> andere:		
Familienname:		Vorname(n):
Anschrift: <input type="radio"/> wie oben bei 2. <input type="radio"/> abweichend:	Straße und Hausnummer:	
	PLZ und Wohnort:	
Telefon Festnetz Eltern:	Mobiltelefon Eltern:	E-Mail Eltern:
3b. Eventuell weitere Ansprechpartner		
<input type="radio"/> Mutter <input type="radio"/> Vater <input type="radio"/> andere:		
Familienname:		Vorname(n):
Anschrift: <input type="radio"/> wie oben bei 2. <input type="radio"/> wie oben bei 3a. <input type="radio"/> abweichend:	Straße und Hausnummer:	
	PLZ und Wohnort:	
Telefon Festnetz:	Mobiltelefon:	E-Mail:
Weiter mit den Punkten 4 bis 7 auf der nächsten Seite.		
Bearbeitungsvermerke, nur durch das Sekretariat der Schule auszufüllen		Datum, Unterschrift
<input type="radio"/> in Bewerberverfahren eingegeben <input type="radio"/> direkt als Schüler aufgenommen		
Endgültige Ablage des Vorganges (Datum) <input type="radio"/> Aufnahmebescheid <input type="radio"/> Warteliste <input type="radio"/> Angenommen <input type="radio"/> Nicht angenommen		

4. Angaben zur Zugangsberechtigung

<input type="radio"/> Besuch der Berufsfachschule I Gesundheit/Pflege	
in Schule:	Zeugnisdatum:
<input type="radio"/> Abschluss der Berufsreife und praktische Tätigkeit	
erreicht in Schule:	Zeugnisdatum:
<input type="radio"/> abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung oder <input type="radio"/> mindestens einjährige praktische Tätigkeit oder <input type="radio"/> Freiwilliges Soziales Jahr in sozialpflegerischen Einrichtungen der Altenhilfe oder in Krankenhäusern oder <input type="radio"/> mindestens dreijährige hauptberufliche einschlägige Tätigkeit oder <input type="radio"/> mindestens zweijähriges Führen eines Familienhaushalts mit mindestens einer pflegebedürftigen Person	
ggfls. Pflegeeinrichtung:	Von ... bis zum ...

5. Besondere Aufnahmegesichtspunkte (Nachweise nicht vergessen)

<input type="checkbox"/> Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst <input type="checkbox"/> freiwilliges soziales Jahr		
<input type="checkbox"/> Andere:		
<input type="checkbox"/> bereits früher abgelehnte Aufnahme. Schuljahr:	<input type="radio"/> Vollwaise <input type="radio"/> Halbwaise	<input type="checkbox"/> Grad der Behinderung %
<input type="checkbox"/> andere:		

6. beigefügte Dokumente

verpflichtend:

- Kopie der „Dokumentation der Leistungen in den berufsübergreifenden Fächern“ **und**
- Kopie des „Zertifikates über den Erwerb beruflicher Grundkompetenzen“ der Berufsfachschule I Gesundheit/Pflege (jeweils beglaubigt oder Original vorzeigen)
- Ausbildungsvertrag nach Maßgabe der Altenpflegehilfverordnung von Rheinland-Pfalz in dreifacher Ausfertigung zur Genehmigung durch die Schule

oder

- Kopie des Zeugnisses der Berufsreife **und**
- Kopie des Nachweises über die praktische Tätigkeit, z.B. Praktikumszeugnis, Zeugnisse über die Berufsausbildung, Zeugnis des FSJ, Arbeitszeugnis (jeweils beglaubigt oder Original vorzeigen)
- Ausbildungsvertrag nach Maßgabe der Altenpflegehilfverordnung von Rheinland-Pfalz in dreifacher Ausfertigung zur Genehmigung durch die Schule

Gegebenenfalls Unterlagen zu besonderen Aufnahmegesichtspunkten:

<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____

7. Erklärung

Ich beantrage einen Schulplatz nach Maßgabe meiner vorstehend gemachten Angaben. Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag nach bestem Wissen und Gewissen vollständig und richtig gemacht habe. Die geforderten Nachweise sind beigefügt. Mir ist bekannt, dass fahrlässig oder vorsätzlich falsche Angaben ordnungswidrig sind und zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren oder – bei Feststellung nach der Aufnahme – zum Widerruf führen können.

Ich stimme zu, dass die folgenden Daten nach §67 des Schulgesetzes und unter Berücksichtigung der allgemeinen datenschutzrechtlichen Bestimmungen des Landesdatenschutzgesetzes von Rheinland-Pfalz erhoben und zum Zweck der Bewerbung und des Schulbesuchs verarbeitet werden. Das Informationsblatt der Schule gemäß Datenschutz-Grundverordnung habe ich erhalten. Es ist auch jederzeit im Sekretariat oder auf der Website ksw.biz-worms.de einsehbar.

Ort, Datum:	Unterschrift Bewerber:	Unterschrift Sorgeberechtigte:
-------------	------------------------	--------------------------------

**Bitte unterschreiben
von der Bewerberin/dem Bewerber UND auch einem Elternteil/Sorgeberechtigten**